

Sperrfrist: 9. März 2011, 11.00 Uhr



## Anleitung zum Müßiggang in Schleswig-Holstein

Abschalten unter [www.unerreichbar-in-sh.de](http://www.unerreichbar-in-sh.de)

+++ Einfach mal gar nichts tun, offline sein, abhängen und die Seele baumeln lassen – das wünschen sich alle. Doch die meisten Menschen hetzen gestresst durch den Tag und können im Zeitalter der ständigen Erreichbarkeit nicht abschalten. Stattdessen platzt ihr Terminkalender aus allen Nähten: Job, Meetings, Geschäftsreisen – und Freunde und Familie dürfen auch nicht zu kurz kommen. Für alles ist Zeit, nur für das eigene Wohlfühl nicht. Doch damit ist jetzt Schluss, das Zauberwort heißt Müßiggang in Schleswig-Holstein! Hier ist die Leichtigkeit des Seins zu Hause – mal ganz ohne iPhone, Twitter und PowerPoint. Die vierzehn Mitgliedsstädte der Marketingkooperation Städte Schleswig-Holstein (MakS) helfen urlaubsreifen Vertretern der Hochgeschwindigkeitsgeneration unter [www.unerreichbar-in-sh.de](http://www.unerreichbar-in-sh.de) beim süßen Nichtstun. Sie geben eine Anleitung zum perfekten Lustwandeln in Ahrensburg, Bad Bramstedt, Bad Segeberg, Flensburg, Friedrichstadt, Glückstadt, Husum, Itzehoe, Kiel, Lübeck, Mölln, Neumünster, Norderstedt und Plön.

„Wir haben in unseren Pauschalen den Müßiggang neu erfunden und das Glück der kleinen Dinge entdeckt“, freut sich Andrea Gastager, Geschäftsführerin und Vorsitzende der MakS, über die neue MakS-Kampagne, die die Stärken und Besonderheiten der Städte in Schleswig-Holstein mit einem Augenzwinkern und viel Liebe zum Detail in Szene setzt. „Wir greifen damit ein Trendthema auf, das wir kreativ umsetzen und als komplettes Urlaubspaket buchbar machen.“

Die mit viel Einfühlungsvermögen entwickelten Antistressrituale und Pauschalen laden zum herrlichen Nichtstun ein. Die einzige „Zielvereinbarung“ lautet: Abtauchen – und zwar ganz ohne Telefonkonferenz und Terminkalender. So können Zeitgeschädigte in Bad Segeberg in den Müßiggang zurückschalten, wenn sie sich auf dem Archehof tierisch erholen. Mal gar keinen Plan haben und einfach nur glücklich sein – das ist das Schönste, was man in Glückstadt erleben kann. Und damit dabei nichts schief geht, gibt es einen ganz persönlichen „Ruhestifter“, der einfühlsam in die Kunst des Müßiggangs einführt. Landgang für Seele und Geist bietet Kiel mit der Nase im Wind und einem Segeltörn als Offline-Garantie. Mal in Ruhe alle Fünfe gerade sein lassen, kann man beim Abschalten in Lübeck. Einfach den Abwesenheitsassistenten aktivieren und durch die schöne Altstadt bummeln oder mit dem Hausboot auf der Wakenitz, dem Amazonas des Nordens, herumschippern. Herrlich!

Wer auch davon träumt, einfach mal jenseits der Datenautobahn abzuhängen, Schafe auf dem Deich zu zählen oder die Kirche im Dorf zu lassen, der sollte unbedingt die Anleitung für glückliche Müßiggänger unter [www.unerreichbar-in-sh.de](http://www.unerreichbar-in-sh.de) lesen, um „seinen“ Weg zum süßen Nichtstun in Schleswig-Holstein zu finden. Tipp: Für die perfekte Einstimmung auf die geplante Entschleunigung gibt die MakS in Zusammenarbeit mit dem Wachholtz-Verlag das Buch „Müßiggang in Schleswig-Holstein“ von Sylvia Schneider heraus. Es erscheint im Mai 2011 und ist für 14,80 Euro im Buchhandel erhältlich.

Die MakS ist die offizielle touristische Städtevertretung in Schleswig-Holstein und entwickelt kommunikationsstarke Marketingkampagnen zu Trendthemen für ihre vierzehn Mitgliedsstädte. Für die Angebote „Nightlife für Kinder“ und „Weitersagen: Im Norden ist die Welt zu Hause“ wurde die MakS bereits zweimal mit dem Deutschen Tourismuspreis ausgezeichnet. Infos unter [www.sh-staedte.de](http://www.sh-staedte.de).+++